

HEP FR  **PH FR**

PH Zürich 

Integration von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung

Massnahme 2 des Massnahmenplans «Bildung für Nachhaltige Entwicklung» der Schweizerischen Koordinationskonferenz SK BNE.

Phase 1: Bestandesaufnahme
Forum BNE vom 19.Januar 2011

Projektleitung: Stefan Baumann, PHZH
 Coleitung: François Bourqui, PHFR
 Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Anita Schneider

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE 19.1.2011 1

HEP FR  **PH FR**

PH Zürich 

Der Fragebogen: Dreiteilig, zweisprachig

PH Zürich

Der Fragebogen zur Integration der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung besteht aus drei Teilen:

A. Worum geht es?

Dieser Beitrag stellt vor, was die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert werden soll. Es handelt sich um eine Befragung der Lehrerinnen- und Lehrer, welche die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integrieren möchten. Es wird in Anfangsgruppen erarbeitet und dann mit durch die Schweizerische Hochschule für Technik und Produktion (ETH) und die Universität Zürich (UZH) überprüft. Die Ergebnisse werden dann in einer Pressekonferenz präsentiert.

B. Wie kann es gelingen?

Die Ergebnisse der Befragung werden in einem Bericht zusammengefasst und als Vorschlag für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung vorgelegt. Dieser Bericht wird dann an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten. Dieser Bericht wird dann an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten.

C. Was kann ich tun?

Die Ergebnisse der Befragung werden in einem Bericht zusammengefasst und als Vorschlag für die Lehrerinnen- und Lehrer, welche die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten.

PH Zürich

Der Fragebogen zur Integration der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung besteht aus drei Teilen:

A. Worum geht es?

Dieser Beitrag stellt vor, was die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert werden soll. Es handelt sich um eine Befragung der Lehrerinnen- und Lehrer, welche die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten. Es wird in Anfangsgruppen erarbeitet und dann mit durch die Schweizerische Hochschule für Technik und Produktion (ETH) und die Universität Zürich (UZH) überprüft. Die Ergebnisse werden dann in einer Pressekonferenz präsentiert.

B. Wie kann es gelingen?

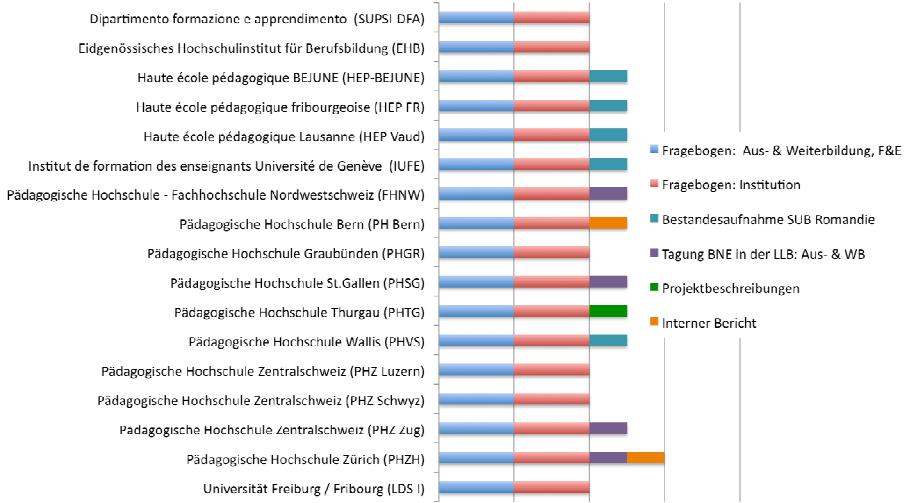
Die Ergebnisse der Befragung werden in einem Bericht zusammengefasst und als Vorschlag für die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten. Dieser Bericht wird dann an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten.

C. Was kann ich tun?

Die Ergebnisse der Befragung werden in einem Bericht zusammengefasst und als Vorschlag für die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert haben, sowie an die Lehrerinnen- und Lehrer, die BNE-Bildung in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung integriert möchten.

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE 19.1.2011 10

Datenbasis für die Bestandesaufnahme



BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

13

Auswertung: 1. Eindruck zur Datenqualität

- Umfangreicher, vielschichtiger Schatz an Daten und
- 100%iger Datennrücklauf!

Aber... wie komme ich da rüber, ohne nasse Füsse zu kriegen?



BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

14

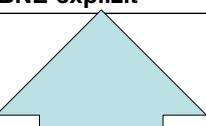
Auswertung: Was ist BNE? - Bildung der Kategorien

Hauptfrage der Bestandesaufnahme:

In welchen Formen hat BNE/ EDD in die LLB Eingang gefunden?

- Welches sind reine BNE-Lehrveranstaltungen und welche enthalten Elemente von BNE?
- Schema zur Klassifizierung der Lehrveranstaltungen iterativ erarbeitet

Kategorisierung der Lehrveranstaltungen

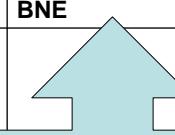
	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE			

In Titel, Lernziel oder Beschreibung der Lehrveranstaltung wird auf BNE, NE oder die 3 Dimensionen der NE eingegangen.(weitere Hinweise: inter- oder intragenerationale Gerechtigkeit)

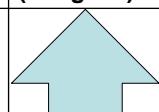
Oder es wird auf zwei übergeordnete Themen und deren Wechselbeziehung eingegangen.

Es werden Zusammenhänge zwischen den Dimensionen/Themen hergestellt. (Komplexität/Systemdenken)

Kategorisierung der Lehrveranstaltungen

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE			
Querschnittsfächer		In Titel, Lernziel oder Beschreibung der Lehrveranstaltung wird auf 2 Dimensionen der NE und deren Zusammenwirken oder ein überfachliches Thema eingegangen.	
Traditionelle Fächer			

Kategorisierung der Lehrveranstaltungen

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE			
Querschnittsfächer			Es wird nur eine Dimension der NE angesprochen und auf keines der überfachlichen Themen eingegangen.
Traditionelle Fächer			

Kategorisierung der Lehrveranstaltungen

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE			
Querschnittsfächer			
Traditionelle Fächer			

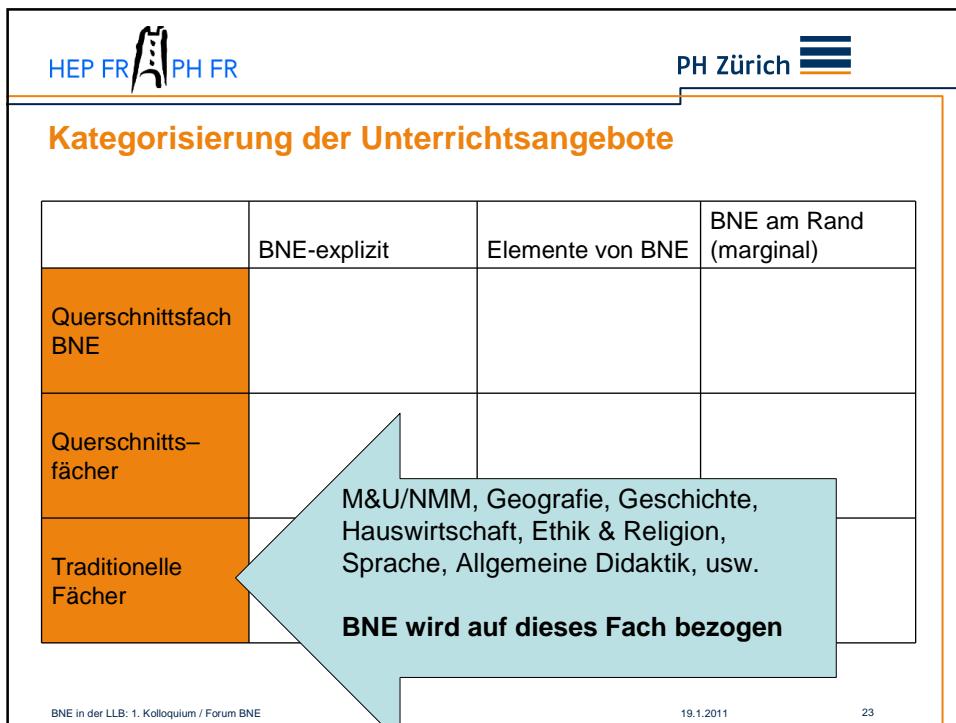
BNE ist
übergeordnetes
Thema

Kategorisierung der Lehrveranstaltungen

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE			
Querschnittsfächer			
Traditionelle Fächer			

Gesundheit
Globales Lernen
Umweltbildung
Politische Bildung & Menschenrechte
Gender & Gleichstellung
Interkulturalität

BNE wird darin eingebracht



HEP FR PH FR PH Zürich

Auswertung: Methoden

Methoden: Inhaltsanalyse und Dokumentenanalyse mit MAXQDA

Motto: „Fischen in einem Pool gefüllt mit heterogenen Daten“

Stand 23.11.: 960 Codierungen

19.1.2011 24

HEP FR  PH FR

PH Zürich 

Lehrveranstaltungen: Vorschule/Primarschule

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE	Pflicht		

Hauptstudium (KS) **Nachhaltige Zukunft**

Beispiel PH St. Gallen: «Nachhaltige Zukunft»

Modul MU-KS-05-A/B	Veranstaltungsform Seminar	Semester 6. Semester	Dauer 4 Lektionen	ECTS-Punkte 2.5
Standard	Ich habe gelernt, die Bedeutung einer nachhaltigen Entwicklung im Gleichgewicht von Ökologie, Ökonomie und sozialem Handeln für die Zukunft der Kinder nachvollziehbar zu machen. Ich habe gelernt, mit den Kindern Wert- und Sinnfragen zu reflektieren und daraus handlungswirksame Konsequenzen abzuleiten.			

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

25

HEP FR  PH FR

PH Zürich 

Lehrveranstaltungen: Vorschule/Primarschule

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE	Wahl		

Beispiel HEP Fribourg: Profil «Education générale»

Vertiefungsrichtung/-profil:

(4 Module + 4 Wochen Praktikum)

Objectifs

- Identifier, analyser et proposer des solutions pour des situations éducatives
- Planifier, réaliser et évaluer un projet éducatif dans le cadre scolaire
- Analyser des formes d'interdépendance entre l'environnement, la société et l'économie en utilisant les compétences de l'éducation vers un développement durable**

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

28

Lehrveranstaltungen: Vorschule/Primarschule

	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)
Querschnittsfach BNE	Pflicht: 4 Wahl: 10 Total: 14	Wahl: 2 Total: 2	Nicht genauer ausgewertet (2)
Querschnittsfächer	Pflicht: 3 Wahl: 6 Total: 9	Pflicht: 3 Wahl: 8 Offen: 1 Total: 12	
Traditionelle Fächer	Pflicht: 13 Wahl: 11 Offen: 3 Total: 27	Pflicht: 6 Wahl: 1 Offen: 5 Total: 12	

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

33

Wer kommt in welcher Form an BNE vorbei?

Pflichtveranstaltung für alle (min. 1.5 ECTS), i.d. Regel anschliessende Vertiefungsmöglichkeiten

	BNE-explizit	Elemente von BNE
Pflicht	Uni Genève (3 CP) PH FHNW (3 CP) PH Bern-NMS (3+2 CP) PH St. Gallen (2,5 CP)	PH FHNW (3 CP)
Wahl	Uni Genève (min. 3 CP) FHNW (3 CP) PH St. Gallen (12 Lekt.)	

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

34

Wer kommt in welcher Form an BNE vorbei?

	BNE-explizit	Elemente von BNE
Pflicht	HEP BEJUNE (½ Tag) HEP Vaud (4 Lekt.) PH Bern PH Graubünden (0.5 – 3 CP) PH Thurgau (2 Lekt.) PHZ Schwyz PH Wallis PH Zürich	PH Graubünden (min 3 CP) PH Wallis PH Zürich (2.5 CP)
Wahl	HEP Vaud (min. 3 CP) PH Bern PH Graubünden (9 CP) PH Thurgau (min 2 CP) PH Schwyz (Vertiefungsteil) PH Wallis PH Zürich (Vertiefungsteil)	PH Wallis

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

35

Wer kommt in welcher Form an BNE vorbei?

	BNE-explizit	Elemente von BNE
Pflicht	Sonderfall PHZ Luzern: 2008/9 Impulsstudienwoche (1.5 CP)	PHZ Luzern (1 Tag bis 1.5 CP)
Wahl	HEP Fribourg (4 Module, Vertiefungsfach FG) PHZ Luzern (Teil von 12 CP und Module) PHZ Zug (9 CP)	HEP Fribourg (1 Modul, 1 Vertiefungsfach)

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE

19.1.2011

36

HEP FR		PH FR		PH Zürich			
Lehrveranstaltungen: Sekundar I							
	BNE-explizit	Elemente von BNE	BNE am Rand (marginal)				
Querschnittsfach BNE	Pflicht: 2 Wahl: 2 Total: 4	Total: 0	Nicht genauer ausgewertet (10)				
Querschnittsfächer	Total: 0	Pflicht: 2 Wahl: 5 Offen: 1 Total: 8	Nicht zuordnbare Veranstaltungen: 5				
Traditionelle Fächer	Wahl: 6 Total: 6	Pflicht: 12 Wahl: 8 Offen: 1 Total: 21	Nicht genauer ausgewertet (10)				

BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE 19.1.2011 38

HEP FR		PH FR		PH Zürich	
Ergebnisse zur Weiterbildung					
	BNE-Themen	Elemente von BNE			
	BNE/NE im Titel				
Durchgeführt	16	5	5		
Nicht durchgeführt	30	14	4		
Total	46	19	9		
Prozent durchgeführt	1/3	1/4	1/2		

(55 von 88 Veranstaltungen) BNE in der LLB: 1. Kolloquium / Forum BNE 19.1.2011 39

Fazit Selbstverständnis BNE

- **Definition von BNE**

- Zwei komplementäre Verständnisse von BNE stehen sich gegenüber
- BNE als umfassender fächerübergreifender Unterrichtsgegenstand, in dem Themen anderer Unterrichtsgegenstände integriert werden
 - BNE als Konzept, welches das Leitbild der Nachhaltigen Entwicklung für die anderen fächerübergreifenden Unterrichtsgegenstände verfügbar macht.

Für die Weiterarbeit im Konsortium ergibt sich hier Klärungsbedarf.

- **Kompetenzen**

Die Forderung nach kompetenzorientierten Zugängen zu BNE ist allgemein akzeptiert, in der Schweiz hat sich aber noch kein einheitliches Verständnis durchgesetzt.

Das Konsortium wird sich bei der Weiterarbeit auf eines der vorhandenen Modelle einigen müssen.

Fazit Ausbildung

- BNE ist in den PH's/EHB angekommen.
- Die Umsetzung in den einzelnen Unterrichtsgefäßsen ist enorm vielfältig in inhaltlicher Hinsicht wie auch hinsichtlich der Tiefe.
- BNE als eigenständige Lehrveranstaltung oder integriert in die Querschnittsfächer wird eher im Wahlbereich angeboten, integriert in die traditionellen Fächer ist sie eher im Pflichtbereich angesiedelt.

Die Fallstudien in Phase 2 sollten auf beide Zugänge focussieren.

- Explizite BNE findet sich eher in der Vorschul- und Primarausbildung als auf der Sekundarstufe.

Fazit Weiterbildung

- Heute werden zu viele Angebote ausgeschrieben, die dann mangels Anmeldungen nicht zustande kommen.
Es ist zu prüfen, ob die Angebote modifiziert werden sollten hinsichtlich
 - Ausschreibungstext
 - Inhaltliche Focussierung
 - Form der Durchführung

Fragen?